

Hans-Jürgen Die Hamann Schering AG 1945 bis 1949

unter Mitarbeit von
Zoltán Jákli

Ein Unternehmen
kämpft um sein
Überleben

Inhalt

Vorbemerkung

Frühjahr 1945 in Berlin	9
April - Letzte Kriegstage	9
Mai - Entrümmern und Improvisieren	12
Juni - Demontage!	13
Ein Blick zurück: Schering 1938	17
1. Die Abteilung Kohle	17
2. Die Abteilung Chemie Konzernfirmen	18
Produktionsstandorte	20
Forschung und Vertrieb	21
23	23
Schering 1945	27
... und trotzdem:	
Erste Initiativen greifen	28
Vier Werke in Berlin - und drei zuständige Besatzungsmächte	30
Im Brennpunkt: Beschaffung von Rohstoffen, Apparaten und Baumaterialien	34
Zur Geschäftsentwicklung 1945-48	37
Produktionentwicklung	37
1. Pharma	37
Läuse- und Krätzemittel	37
Penicillin	39
2. Pflanzenschutz	41
3. Galvanotechnik	42
Die Westzonen - ein schwie- riger Markt für Schering	43
Wiederaufnahme des Auslandsgeschäftes	43
Exportentwicklung 1948-49	47
1948: Währungsreformen und Berlin-Blockade	54
Turbulente Jahre für das Rechnungswesen	58
Wer führte das Unternehmen?	60
Ein neuer Anfang - auch für Schering und seinen Betriebsrat	63
Entnazifizierung - für Schering ohne gewichtige Konsequenzen Standort Berlin	66
Gab es eine Alternative?	68
Personalien	70
Literaturverzeichnis	74
Anhang	76